

ÖKOWEGE FÜR FAMILIEN

AM STRAND ODER IN DER BERGE



CALP, EINE TOURISTENGEMEINDE
FÜR FAMILIEN



100% diferent







Familienwandern in Calp

Calp ist eine ideale Mittelmeerstadt für Familien. Ihr altes Stadtzentrum, mit Fußgängerzone, Museen und Plätzen, vielen Parks, Gärten und Spielplätzen machen aus dieser Ortschaft der Küste von Alicante einen idealen Ort zum geniessen mit Kindern.

Die vierzehn Strände und Buchten von Calpe, mit ihrem feinem Sand und kristallinem Wasser werden vom Peñon de Ifach überragt, welcher ein Symbol der Costa Blanca und der Comunidad Valenciana ist. Das Meer bildet Teil der Geschirte von Calpe, mit seiner „Lonja“, wo wir die Fischversteigerung betrachten oder geschmackvolle Fischgerichte kosten können.

Eine Touristengemeinde für Familien, welche uns sehr verschiedenartige Naturzonen anbietet; wo die „Sierras del Moro de Toix und Oltá“ in das Meer stürzen; mit dem Peñon als Beispiel für ihre zerklüftete Orographie.

Calpe ist eine offene Stadt für Familien, mit einem weitem Animationsprogramm für alle – **grosse und kleine, mit Kino, Theater, Aktivitäten und Besichtigungen, welche diesen Ort** warm und freundlich gestalten, wo wir das ganze Jahr über geniessen können. Das vorliegende Heft bez. Ökewege für Familien, bietet uns sechs leichte Varianten an, um mit unseren Kindern und Freunden durch Fussgängerzonen, auf Strandpromenaden, Küsten- und Bergpfaden zu wandern. Marschrouten zum Wandern mit Kindern auf sicherer und einfacher Weise, oder mit kleineren Kindern in Kinderwägen oder in Tragsäcken. Es gibt viele Möglichkeiten sich in dieser Mittelmeerstadt zwischen Meer und Berg in Familie zu vergnügen.

	NAME DER ROUTE	ENTFERNUNG	DAUER	TYP	UMGEBUNG
1	CALP - BAÑOS DE LA REINA	4.5 km	1 H 45'	LINEAL	Stadtzentrum - Strand
2	VORAMAR - CALALGA	2.5 km	1 H	LINEAL	Strand
3	VORAMAR - BORUMBOT	2 km	50'	LINEAL	Strand
4	SIERRA DE OLTÀ - ERMITA SANT FRANCESC	3.2 km	1 H 10'	LINEAL	Gebirge
5	SIERRA DE OLTÀ - RUTA CIRCULAR	7.9 km	2 H 10'	RUND	Gebirge
6	PASEO PRÍNCIPE DE ASTURIAS	1.2 km	30'	LINEAL	Peñon Ifach Strand

Von Calp zur Baños de la Reina



ZEIT	1 H 45'	MINIMUM ALTER	ALLE	KINDER- WAGEN	JA	TRAGSACK	JA	ZUGÄNGLICH E ROUTE	JA
------	---------	------------------	------	------------------	----	----------	----	-----------------------	----

Vom **Touristeninformationscenter** am El Mosquit Platz aus **1** nehmen wir die Cervantes Str., biegen links ab und kommen somit an España Platz. Von diesem Platz aus gehen wir Richtung Campanar Str., wo wir euch ein Spiel vorschlagen: **Wo befindet sich die goldene Katze?**

So kommen wir zum Beato Francisco Sendra Platz und folgen der Straße bis zum **Torreó de la Peça** und den alten Stadtmauern **2**. Wenn wir den großen Bogen gekreuzt, befinden wir uns vor dem **Museum für Sammlertätigkeiten** **3** wo wir daraufhin zum La Villa Platz kommen... Im La Villa Platz, wo die **Pfarrkirche Ntra. Sra. de las Nieves** ist, biegen wir links ab und in der Francisco Zaragoza Str. befindet sich das **Museum für Archäologie** **4**.

Wir gehen nun die Treppe hinunter und folgen dem Weg über die Santísimo Cristo Str. bis zum Mestre Llopis Platz **5** wo wir uns ausruhen oder mit den Kindern spielen können. Der Platz bietet uns **Tischspiele, Tafeln, Karten... Hab Spaß in der Schule!**

Wir setzen dir Route fort, über die Santísimo Cristo Str. und kommen somit zum **Museum Casa de la Senyoreta** **6** wo wir einen Beweis für das künstlerische Kulturerbe der Gemeinde vorfinden, dank der Gemälde. Nachdem wir das Museum verlassen haben, gehen wir die Soledad Str. entlang, und stoßen auf den Brunnen des **Santísimo Cristo del Sudor**, der Schutzpatron von Calp.

Wir kommen nun zu der Mar Str **7** Von hier aus sehen wir auf der rechten Seite den Manuel Miró Platz dessen Wandbild die Geschichte des **Wunderes der Mauren und Christen** widerspiegelt. Wir gehen anschließend wieder zu der Mar Str. zurück um an den **Mariners Platz** zu kommen **8**, der die Wurzeln des einzigen Fischerdorfes, Calp, ehrt.

Nachdem gehen wir die Puchalt Str. entlang **9** und danach Santísimo Cristo Str., wir kommen zu der San Roque Str. um die **Museum der Cómica** zu besuchen **10**. Und später, links zum **Forat de la Mar**.

Nachdem wir neue Kräfte gesammelt haben, folgen wir der Stecke durch die Einkaufsstraße Gabriel Miro bis zum **Strand Arenal-Bol** **11**.

An der **Strandpromenade Infanta Elena** **12** entlang kommen wir an den **Torre del Molí** **13**, einer alten Mühle wo man vor langer Zeit noch Mehl produzierte, und letztendlich kommen wir an unser Ziel, indem wir die **Baños de la Reina** **14** sehen können.

Von der Nr. 1 bis 4, Fußgängerzone



- | | | | | | | | | | |
|---|----------------------------------|---|----------------------------|----|-----------------------------------|----|---------------------|---|-----------------------------|
| 1 | Plaza del Mosquit - Tourist Info | 5 | Plaza Mestre Llopis | 9 | Calle Puchalt | 12 | Paseo Infanta Elena | P | Parking |
| 2 | Plaza del Beato Fco. Sendra | 6 | Museo Casa de la Senyoreta | 10 | Museo del comic - Calle San Roque | 13 | Torre del Moli | ♠ | Spielplatz |
| 3 | Museo del Coleccionismo | 7 | Plaza Manuel Miró | 11 | Playa Arenal Bol | 14 | Baños de la Reina | ♣ | Brunnen |
| 4 | Museo Arqueológico | 8 | Plaça dels Mariners | | | 15 | Tourist Info Peñón | ℹ | Touristeninformationscenter |
| | | | | | | | | ♿ | behindertengerechter Strand |



La ecoruta familiar empieza en la Tourist Info Centro ¹ y finaliza cerca de la Tourist Info Peñón ¹⁵. Die Strecke verläuft geradlinig und verbindet den **historischen Satdtteil** mit **den strände**, die in der Nähe des **Peñón de Ifach** liegen. Man kann die Strecke in 1:30 – 2 Stunden zurücklegen. Sollten wir jedoch die Museen besuchen, muss man diese Zeiträume an die Zeit anrechnen.

Wir empfehlen **diese Strecke** in den frühen Morgenstunden oder am späten Nachmittag zurücklegen, um uns ausgiebig an den Plätzen, Gassen und den sauberen Stränden Calpes erfreuen zu können.

Ein mögliches **Anschlussprogramm, um den ganzen Tag zu nutzen**: Reservierung einer **Bootstour**, am Anschluss an die Ökoroute, die es uns ermöglicht die zu Fuß unerreichbaren Ecken und Schätze des Naturschutzgebietes Peñón de Ifach kennenzulernen (Nur im Sommer und Karwoche ungefähr).



Der Fischmarkt bietet uns Meeresfrüchte und frischen Fisch der an der gesamten **Strandpromenade** verkostet werden kann.

Falls wir über zwei Fahrzeuge verfügen und nicht zu viel Zeit haben, können wir eines der Fahrzeuge am Anfang, und das Andere am Ende der Route zurücklassen, um nicht den gleichen Weg auf der Rücktour zurücklegen.

Die auf der Karte eingezeichneten Parkplätze können uns dabei weiterhelfen.

Die Öffnungszeiten der Museums von Altstadt sind: Winter: Dienstag bis Donnerstag von 10:30 bis 13:30 Uhr. und von 17:00 bis 20:00 Uhr. Sonntag nachmittags und Montag, geschlossen. Sommer: jeden Tag von 10:30 bis 13:30 Uhr. und von 18:00 bis 22:00 Uhr.

ZEIT

1 H

MINIMUM
ALTER

ALLE

KINDER-
WAGEN

NEIN

TRAGSACK

JA

ZUGÄNLICH
E ROUTE

NEIN

Die Route beginnt an der Kreuzung der **Avenida Rosa de los Vientos** mit dem **Paseo Marítimo Infanta Cristina**, in einer Zone, wo sich ein Informationsschild ① und ein Parkplatz befindet. Zunächst gehen wir die Strasse parallel zur **Cala Calalga** hinauf bis zum **Schild PR** ②, das uns darauf hinweist, dass wir in ungefähr 15 Minuten am **Les Bassetes** Hafen anlangen. Hier ist der Pfad von einem Geländer beschützt und führt hinunter zur Bucht. Danach finden wir eine Treppe, die uns zur **Cala del Mallorqui** ③ führt. Dort gibt es auch ein Informationsschild und von diesem Punkt an wird der Pfad breiter.

Wir wandern entlang der Küste bis zum **Club Náutico Les Bassetes** und seinem Yachthafen ④. Dort befindet sich ein Restaurant, eine Segelschule, ein Tauchzentrum und ein Club wo man mit Kindern ausruhen kann.

Länge: Hin 30' – Hin und Zurück, 1 Stunde.

Aktivitäten für Familien

Kino am Strand. In den Monaten Juli und August werden Filme für alle Altersgruppen am Strand **Levante** oder **La Fossa** gezeigt.

Bootsausflug. Mit Unterwassersicht, vom Hafen Calpes / Kreuzfahrt an der Küste entlang bis nach Benidorm oder Dénia (Nur im Sommer und Karwoche ungefähr).

In der Sommerszeit findet ein **Handwerkskunstmarkt in der Altstadt.** An der Strandpromenade Marítimos Infanta Elena e Infanta Cristina gibt es Attraktionen für Kinder und Verkaufsstände der handwerkskunst.

Der Hauptplatz, **Plaza Mayor**, ist ein idealer Ort in der Nähe eines Aussichtspunktes, wo Kinder rennen, spielen und schaukeln können und wo man den die Felskuppe des Ifach und das Mittelmeer richtig bestaunen kann. Außerdem verfügt dieser Ort über unterirdische Parkplätze wo wir unser Auto parken können.





- **In der Les Bassetes Bucht** ein Nautische Club und eine Segelschule befindet, wo man kleine Boote segeln lernen kann, und eine andere Schule zum Tauchen.

- **Am Strand haben wir auf den Zustand des Meeres aufzupassen** und zu jeder Zeit die Signalfahnen zu respektieren. **Grün:** Baden ohne Gefahr. **Gelb:** Vorsicht, die Kinder vom Ufer entfernen. **Rot:** Man kann aus Gründen von Strömungen, Quallen, Wellen, etc, nicht baden. **Weiss:** eine Person ist in Meer verloren gegangen.

- **Calpe verfügt über Buchten mit klaren Gewässern**, welche ideal zum Tauchen und Fischen sind. Deshalb können wir unsere Kinder in einen Tauchclub oder zum Real Club Náutico von Calpe bringen damit sie diese Techniken erlernen.

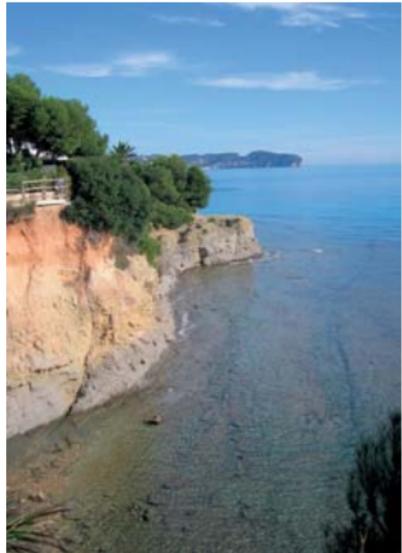
Wie auf allen anderen Routen haben wir auf die Sonne aufzupassen. Vor dem Ausgehen haben wir die Kinder mit einer Mütze und einer Sonnencreme zu beschützen. Auch ist es wichtig von Zeit zu Zeit Wasser zu trinken.

- **Calpe verfügt über drei blaue Fahnen** an den Stränden: Cantal Roig, Levante oder La Fossa y Arenal-Bol (die 2 letzteren haben ausserdem das „Q“ Zertifikat der Tourismus Qualität). Diese Anerkennung wird auf Grund der Wasserqualität, Ausrüstungen und Dienstleitungen erteilt.

- **Es gibt drei Nautische Clubs in der Gemeinde:** Der Real Club

Náutico von Calpe, der über 264 Anliegeplätze verfügt, sowie eine Segelschule und eine Tauchschule; der Club Náutico Puerto Blanco der über 112 Anliegeplätze verfügt und eine Tauchschule, und der Club Náutico von Les Basetes der über 80 Anliegeplätze verfügt, eine Tauchschule, Segel, Windsurf, Kayak, Katamaran und Wasserski.

- **Die Fischversteigerung.** Die Fischerkooperative hält von Montag bis Freitag (ungefähr von 17:00 bis 19:00 Uhr) die Fischversteigerung ab, was eine der attraktivsten Aktivitäten Calpes darstellt. Es handelt sich um den Verkauf im Großhandel von Fische, welche die Flotte von Calpe in einem Tag gefangen hat.





ZEIT	50 M	MINIMUM ALTER	ALLE	KINDER- WAGEN	NEIN	TRAGSACK	JA	ZUGÄNGLICH E ROUTE	NEIN
------	------	------------------	------	------------------	------	----------	----	-----------------------	------

Diese einfache Route beginnt am **Playa del Arenal-Bol** und endet in der **Cala Manzanera**, bei den **Gebäuden von Ricardo Bofill**, zu Fuss der Treppe zwischen den Hotels **Bahía Calpe** und **Gran Hotel Sol y Mar** ① (es hat einen Privatparkplatz für öffentlichen Gebrauch).

50 Meter weiter entlang dem Strand erscheint der Pfad dieser Route. Dieser Pfad führt auf einen steinernen Weg, von dem man aus eine herrliche Sicht zur Küste bewundern kann. 150 Meter weiter, zweigt der Pfad in zwei Wege ab: der linke führt uns zum Strand und den anderen folgen wir einen betonierten Steinweg hinauf, der sich später in einen Sand-Steinweg verwandelt und am Rand des Gebäudes **Balcon al Mar** ③ vorbei führt.

Wir gehen einige Treppen hinab und gelangen auf eine asphaltierte Strasse, welche wir kreuzen um den gegenüber liegenden Pfad zu erreichen. Jetzt verläuft die Route horizontal an der Vorderseite des ersten Gebäudes des Architekten Ricardo Bofill, das weisse **Anfiteatro** ④ genannt, welches von hohen Zypressen umrundet ist. Danach führt der



Pfad eine Treppe hinab und verläuft entlang der Vorderseite des zweiten Gebäudes von Bofill, was ein Komplex von grünen Häusern – **Xanadu** ⑤ genannt wird.

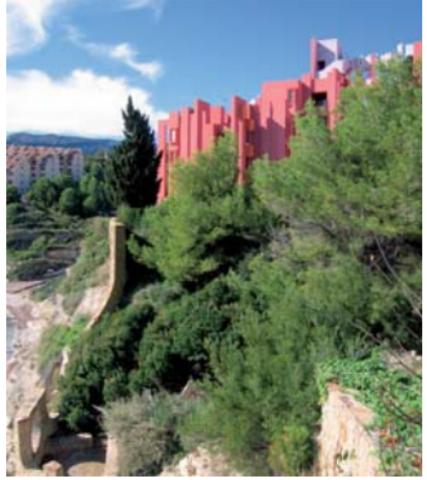
Auf der Gegenseite befindet sich das dritte Gebäude von Bofill, **Muralla Roja** ⑥ genannt. Hier steigen wir links eine Steintreppe hinab, zu den Resten eines alten Meeresschwimmbekens und einer Bar, welche zur selben Zeit wie die Gebäude Ricardo Bofill gebaut worden sind. Rechts am Strand angelangt gehen wir einige Meter einer Felswand entlang, um zur Cala de la Manzanera zu gelangen, wo unsere Route endet und von wo wir eine herrliche Aussicht auf die Bucht von Calpe haben.

Länge: Hin 25' – Hin und Zurück, 50'



Voramar Borumbot

Karte des Weges





	<p>TOURIST INFO CENTRO Plaza del Mosquit, s/n Tel, (+34) 96 583 85 32 Fax (+34) 96 583 85 31 E - 03710 CALP - Alicante</p>	<p>TOURIST INFO ESTACIÓN Avda, Generalitat Valenciana (junto Terminal de Autobuses) Tel, (+34) 96 587 40 60 Fax (+34) 96 587 56 94</p>	<p>TOURIST INFO LONJA Puerto Pesquero, s/n Tel, (+34) 96 583 74 13 Fax (+34) 96 583 95 17</p>	<p>TOURIST INFO PEÑÓN Avda, Ejércitos Españoles, 44 Tel, (+34) 96 583 69 20 Fax (+34) 96 583 12 50 calpecentro@touristinfo.net www.calpe.es</p>	
--	---	---	--	--	--

TABELLENECHO VERTRAUTE WEGE CALP

	NAME DER ROUTE	ENTFERNUNG	DAUER	TYP	UMGEBUNG
1	CALP - BAÑOS DE LA REINA	4.5 km	1 H 45'	LINEAL	Stadtzentrum - Strand
2	VORAMAR CALALGA	2.5 km	1 H	LINEAL	Strand
3	VORAMAR BORUMBOT	2 km	50'	LINEAL	Strand
4	SIERRA DE OLTÀ - ERMITA SANT FRANCESC	3.2 km	1 H 10'	LINEAL	Berg
5	SIERRA DE OLTÀ - RUTA CIRCULAR	7.9 km	2 H 10'	RUND	Berg
6	PASEO PRÍNCIPE DE ASTURIAS	1.2 km	30'	LINEAL	Bucht Peñón de Ifach



TABELLENECHO VERTRAUTE WEGE CALP

	WEGPUNKT	KINDERWAGEN	TRAGSACK	WEGTYP
1	TOURIST INFO CENTRO-MUSEOS-PLAYA ARENAL-BAÑOS DE LA REINA	JA	JA	Straße Altstadt / Strandpromenade
2	CALA CALALGA-CALA MALLORQUÍ-PUERTO Y CALA BASSETES	NEIN	JA	Fußweg
3	PLAYA ARENAL-EDIFICIOS RICARDO BOFILL-CALA MANZANERA	NEIN	JA	Fußweg
4	ZONA ACAMPADA-FUENTE Y DEPÓSITO-ERMITA S. FRANCESC	NEIN	JA	FußWeg / Waldweg
5	ZONA ACAMPADA-ERMITA S.FRANCESC-SOLANA-COLLADO PEÑAS-CANAL-ZONA ACAMPADA	JA	NEIN	FußWeg / Waldweg
6	PUERTO PESQUERO - CALA EL RACÓ-HELIPUERTO	NEIN	JA	Strandpromenade



- Die **Gebäude von Ricardo Bofill (Muralla Roja, Xanadu und Anfiteatro)** so genannt werden, da sie von diesem berühmten Architekten, zwischen den Sechziger und Achtziger Jahren gebaut worden sind. Es handelt sich um Privateigentümer welche man bewundern kann, solange man nicht vergisst die Privatsphäre ihrer Eigentümer zu respektieren.

- **La Muralla Roja**, wurde 1968 als Projekt genehmigt und sein Bau im Jahr 1972 fertiggestellt. In seiner Form gleicht es einem den Gegebenheiten der örtlichen Steilküste angepassten Festungswall. Die Gestaltung des Gebäudes erinnert an die Ästhetik in der Architektur, die auf die mittelländisch Tradition der Casbah, der Passagen und Terrassen, der Treppen und Inherholen zurück-gehen, die alle miteinander verbunden sind, so als wären sie eine Verlängerung der bewohnten Innenräume. Das Kriterium, bei dem Gebäude eine vielfältige Chromatik zu verwenden, entspricht dem Wunsch, den verschiedenen architektonischen Elementen ein bestimmtes Relief zu geben, und so einen Kontrast zur Landschaft, zum Himmel und dem natürlichen Licht herzustellen.

- **Xanadú** zwischen 1966 und 1968 einem Modellbau gemäß verwirklicht, gehört es zu seiner fruchtbarsten Schaffensperiode. Unter architektonischem Aspekt stellt es den experimentellen Prototyp einer Gartenstadt im Raum dar. Dieses wird aufgrund der unterschiedlichen Ebenen und Höhen erreicht, die miteinander über Rampen und Treppen verbunden sind, welche wiederum einer konkreten Nutzung dienen. Ausgehend vom Schloss nimmt das Gebäude eine vom Peñón de Ifach inspirierte Gestalt an. Es wurde als Kombination von Würfeln geplant, die für jedes Appartement eine Wohneinheit bilden. Diese ihrerseits, gruppieren sich um eine aus Treppen geformte senkrechte Achse. Insgesamt ist die kubistische Form mit gebogenen Geländern und Dächern verziert.



- **El Anfiteatro** wurde in der Zeit von 1983 bis 1985 gebaut. Mit einer herrlichen Aussicht zum Meer und Peñón de Ifach am oberen Teil des Steilhangs gelegen, umfasst es einen Komplex von 27 Luxuswohnungen mit Gemeinschaftspool und verschiedenen Sonnenterrassen, die wie ein klassisches Amphitheater gestaltet sind. Das Schwimmbad belegt den Platz, der in der griechischen Tradition als Bühne genutzt wurde. Es erstreckt sich bis zum Steilhang und rahmt die Landschaft ein. Das dritte Gebäude ist ein Halbkreis und bildet einen zentralen geschlossenen Raum mit Privatcharakter. Die Innenfassade ist eine Kombination aus großen doppelt umrahmten Öffnungen, die durch Giebel abgeschlossen werden.





Sierra de Oltà - Sant Francesc Einsiedelei

Route 3

ZEIT	1 H 10'	MINIMUM ALTER	VON 5 JAHREALT	KINDER- WAGEN	NEIN	TRAGSACK	JA	ZUGÄNGLICH E ROUTE	NEIN
------	---------	------------------	-------------------	------------------	------	----------	----	-----------------------	------

Beginn : von Calpe, auf die N-332 (Refugio del Viento Kreisverkehr) Richtung Alicante. Kreuzen Sie die Strasse durch den Tunnel und folgen Sie in Richtung Estación de Tren/Sierra de Oltà. Nach einem Kilometer kommen wir zum Bahnhof, wir kreuzen das Gleis und gehen zur Kreuzung hinauf. Von dort, gehen wir in Richtung Monte Oltà – Zona de Acampada. Wir gehen 1,2 Km weiter, bis dass wir zur Campingzone gelangen, die sich im oberem Teil des Gebirges befindet.

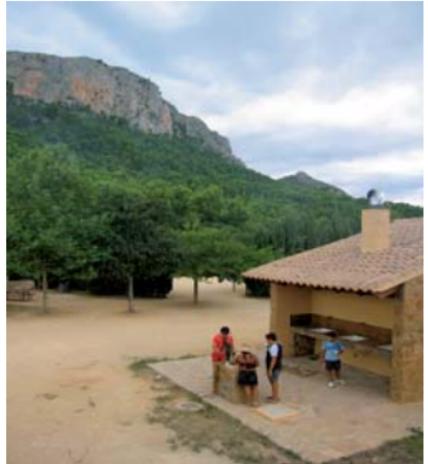
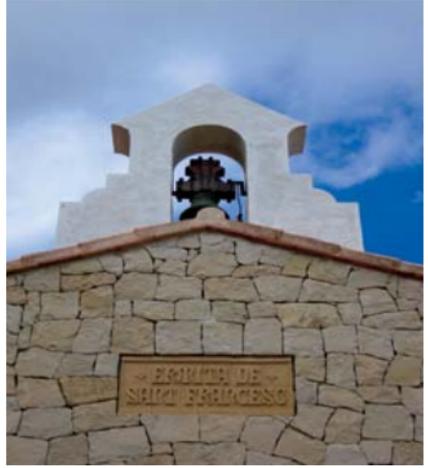
Die Familienroute zur Sant Francesc Einsiedelei ist ein **einfacher Pfad**, der einen Wald kreuzt und die **Einsiedelei (Ermita Vella oder von San Francesc) mit der Campingzone verbindet**. Die Einsiedelei liegt auf einem Naturbalkon, von wo man aus einen herrlichen Blick auf das Mittelmeer, den Peñon de Ifach und die Gebirge der Küste Alicantes hat.

In der Campingzone **1** beim Parkplatz und nach der Kette, welche den Fahrzeugen die Zufahrt versperrt, kann man die gelben und weissen Markierungen des Pfads PR sehen. Der Pfad steigt parallel einige Steinplattformen hinauf und gelangt innerhalb von 2' auf den Waldweg, der von der linken Seite kommt; wenn wir weiter wandern, erreichen wir nach 5' eine **Pfadkreuzung** **2** mit Wegweisern die anzeigen: Links: La Canal und Oltà Nord 1750 m. welche unsere Richtung darstellt.

Wir gehen weiter unseren Weg und nach einigen Kurven erreichen wir nach 10' eine **Kette** **3**, welche den Fahrzeugen die Zufahrt versperrt. Von dort, geniessen wir eine herrliche Aussicht auf dem Peñon de Ifach und die Spitze des Kaps von Moraira nach Norden.

15' später kommen wir an einer Quelle vorbei und gelangen zu einem Wasserdepot, wo es einen Wegweiser auf einer Pfadkreuzung **4** gibt, welcher folgendes anzeigt: links. Ermita Vella 750 m; wir gehen diesen ebenen Pfad weiter.

25' später kommen wir zu einer Pfadkreuzung **5** mit einem Wegweiser der anzeigt: rechts: Hauptroute 2.250 m. Cim d'Oltà; wir gehen rechts weiter und gelangen ungefähr in 1' zur Sant Francesc Einsiedelei **6** oder Ermita Vella, wo man eine Wasserquelle, Toiletten, Tische, Schatten und Papierkörbe finden kann. Ausserdem verfügt man über einen herrlichen Panoramablick auf Calpe, die Salinen und den Peñon. An klaren Tagen kann man sogar Ibiza und Formentera sehen. Hier hört die Waldzone auf und man bemerkt, dass die Sonne am Berghang sehr stark ist. Schliesslich kehren wir auf demselben Weg zur Campingzone zurück.





Sierra de Oltà - Sant Francesc Einsiedelei

Wussten Sie Dass...

- Die **Campingzone von Oltà** von April bis Oktober geöffnet ist und während 24 Stunden über einen Wächter verfügt, wenn er auch an Wochenenden in der Zone nur von 10:00 bis 18:00 Uhr verbleibt.
- **Von der Sierra Oltà** aus, kann man die Serra Gelada, Benidorm, den Peñon de Ifach, den Morro de Toix und den Mascarat sehen, sowie einige andere Gebirge des Inneren wie die Sierra de Bernia.
- Die **„Romeria“ zur Sant Francesc Einsiedelei** oder Ermita Vella findet am ersten Oktober Sonntag statt, mit einer Messe, einem Picknick und traditionellen Spielen.
- **Man kann durch das ganze Gebirge eine grössere Route unternehmen** bis dass man wieder zur Campingzone kommt (ungefähr 2 Stunden ohne zu stoppen). Diese Route hat zwei sehr verschiedene Teile: einen im Schatten und den anderen in der Sonne. Sollten Sie Kinder mitbringen, wird empfohlen dass sie älter als 8-9 Jahre sind, über einen guten gesundheitlichen Zustand, gute Schuhe und eine Flasche Wasser verfügen.



Route von Oltà - Rundkurs



ZEIT

2 H 10'

MINIMUM

ALTER

VON 8-9

JAHREN ALT

KINDER-

WAGEN

NEIN

TRAGSACK

NEIN

ZUGÄNGLICH

E ROUTE

NEIN

Beginn : von Calpe, auf die N-332 (Refugio del Viento Kreisverkehr) Richtung Alicante. Kreuzen Sie die Strasse durch den Tunnel und folgen Sie in Richtung Estación de Tren/Sierra de Oltà. Nach einem Kilometer kommen wir zum Bahnhof, wir kreuzen das Gleis und gehen zur Kreuzung hinauf. Von dort, gehen wir in Richtung Monte Oltà – Zona de Acampada. Wir gehen 1,2 Km weiter, bis dass wir zur Campingzone gelangen, die sich im oberem Teil des Gebirges befindet.

00' Von der Campingzone ¹ beim Parkplatz und nach einer Kette sind weisse und gelbe Markierungen des PR zu sehen. Der Pfad steigt parallel einige Steinplattformen hinauf und gelangt innerhalb von 2' auf den Waldweg.

2' Wir gehen den schmalen Waldweg weiter, der auf der linken Seite aufsteigt.

5' Wegkreuzung ² Es erscheinen zwei Wegweiser, welche folgendes anzeigen: Links: 1750 m La Canal und Oltà Nord. Wir wandern unseren Weg auf der linken Seite weiter, der hier eben ist. Dann steigen wir die Kurven hinauf, bis dass wir die Kette erreichen, welche den Fahrzeugen die Zufahrt versperrt.

10' Kette für Fahrzeuge ³. Von diesem Punkt aus, geniessen wir eine herrliche Aussicht auf den Peñon und die Spitze des Cabo de Moraira im Norden.

15' Wir an einer Quelle vorbei und gelangen zu einem Wasserdepot, wo es einen hölzernen Wegweiser auf einer Pfadkreuzung gibt, welcher folgendes anzeigt: links. Ermita Vella 750 m; wir gehen diesen ebenen Pfad weiter.

25' Wegkreuzung: mit einem hölzernen Wegweiser der anzeigt: rechts: Hauptroute 2.250 m. Cim d'Oltà; wir gehen rechts weiter und gelangen ungefähr in 1' zur Ermita.

26' Sant Francesc Einsiedelei ⁴. Die Einsiedelei liegt auf einem Naturbalkon, von wo man aus einen herrlichen Blick auf den Peñon de l'fach hat und sie verfügt über WC, Wasser, Esstische im Schatten und Papierkörbe. Nachdem wir die Aussicht genossen und uns erholt haben, gehen wir den rechten Weg weiter.

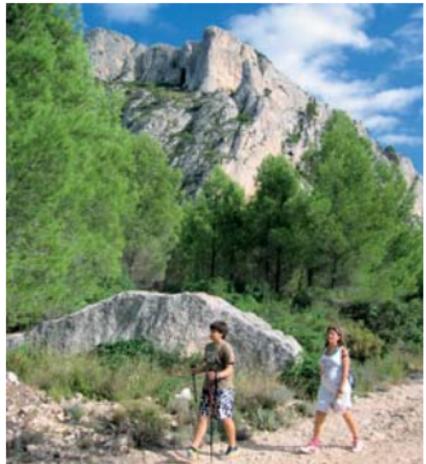
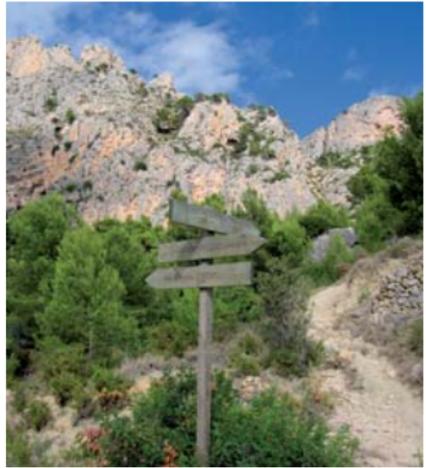
27' Wegkreuzung: Man sieht zwei erklärende Wegweiser. Der Linke zeigt an: Oltà Sud La Canal 4250 m.

Wir gehen auf der linken Seite, auf dem absteigenden Weg weiter und bewundern die Aussicht auf den Morro de Toix. Später kommen wir links an einer Gehegeruine vorbei. Dann entdecken wir andere Aussichten: der Serra Gelada (Benidorm), den Tunnel des Mascarat und auch die Autobahn A7 und die Nationalstrasse 332 ganz unten.



Route von Oltà - Rundkurs Karte des Weges

Route 5



Sierra de Oltà - Ruta Circular



Unser Weg umrundet das Gebirge und erreicht die Sonnenseite, mit Sicht auf die Sierra de Bernia und den Puig Campana. Hier führt der Weg ins Innere, geht hinunter und kommt wieder herauf bis zu den Gipfeln (Westlicher Erdbeerbaum Zone).

60' Wegweisen. Es gibt drei Wegweiser. Links: La Canal 2870 m. Wir gehen auf der linken Seite in Richtung La Canal.

1 Stunde 04' Links Haus in Ruine ⁵. Der Weg ist eben und wir finden Markierungen des PR entlang des Wegs. Wir kommen an der rechten Seite eines zweiten Hauses in Ruine vorbei und einer Kette um die Zufahrt von Fahrzeugen zu verhindern. An der Vorderseite sehen wir einige Wegweiser. Linker Wegweiser: Ermita Vella 2350 m, Campingzone 3750 m. Wir wandern den Weg weiter der zwischen Kiefern auf eine Zone alter Terrassen führt.

1 Stunde 20' Wegweiser. Rechter: Campingzone 4550 m. Circuit Sud. Wir folgen den PR von rechts, weil er den direkten Aufstieg ermöglicht und er führt zu den Bergwänden.

1 Stunde 30' Haus in Ruine in einer Kurve ⁶. Hier befinden sich Holzbänke. Wir gehen weiter den Weg hinauf.

1 Stunde 32' Wegweiser auf der Kreuzung. Linkes Schild: La Canal 800 m. Campingzone 5220m. Wir gehen weiter auf dem linken Pfad, vorbei an Felsen mit Nadelform.

1 Stunde 35' Der Pfad geht hinab bis zu einer Kreuzung. Linkes Schild: La Canal 350 m. Oltà Nord. Rechtes Schild: Campingzone Oltrà sud 5670 m. Man hat diesen engen Pfad nach Rechts zu folgen bis zu einem Pass.

1 Stunde 40' Pass mit Haus in Ruine ⁷. Links befinden sich Kiefern und Rechts Felswände. Auf der Ebene sieht man einen Pfad der auf die andere Seite führt und direkt zwischen den Kiefern absteigt. Von dort kann man den Peñon de Ifach in der Ferne bewundern. Danach geht man an einer Fabrik vorbei, die sich im Hintergrund eines Weges befindet. Der gewundene Pfad ist sehr schmal und felsig, weswegen empfohlen wird ihn nicht mit Kindern zu unternehmen.

1 Stunde 55' Der Pfad stösst auf einen Erdweg ⁸ den wir rechts weiter folgen.

1 Stunde 57' Wir verlassen den Weg in einer Kurve und nehmen einen Pfad, der auf der Schattenseite in den Wald führt. Es gibt einen Wegweiser: Campingzone 550 m.

2 Stunden 04' Wir stossen auf den Weg.

2 Stunden 05' Kreuzung. Es handelt sich um dieselbe, die wir bereits bei Beginn der Route gekreuzt haben und wir nehmen wieder den Pfad der uns zurück zur Campingzone führt.

Gesamtzeit: 2 Stunden 10'



Paseo Príncipe de Asturias

Route 6

ZEIT	30 M	MINIMUM ALTER	ALLE	KINDERWAGEN	JA	TRAGSACK	JA	ZUGÄNGLICHE ROUTE	JA
------	------	---------------	------	-------------	----	----------	----	-------------------	----

Die Route beginnt in der Nähe des Fischerhafens, konkreter in der Cala El Racó, zu Füßen des beeindruckenden Peñon de Ifach. Zuerst haben wir unseren Wagen in der dafür vorgesehenen Zone zu parken (im Fischerhafen oder 50 m vor Erreichen des Weges).

Der Paseo Principe de Asturias ist eine breite Promenade, ideal zum Wandern mit Kindern. Mit ihnen entdecken wir die Aussicht auf die Gebirge von Oltá, Serra Gelada, Puig Campana und Bernia.

Beim Zugang gibt es ein Schild **1**, welches die Route beschreibt. Danach folgen wir dem Pfad, der die Bergwände des Naturparks Peñon de Ifach umrundet **2**. In 10 Minuten erreichen wir einen Hubschrauberlandeplatz **3**. Dort endet die Promenade und wir können den wunderschönen Ausblick auf das Mittelmeer genießen.

Der Naturpark des Peñon de Ifach

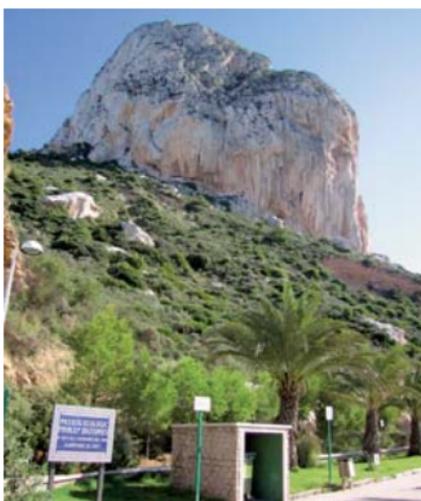


- **Der Peñon de Ifach, Symbol der Costa Blanca**, ein Kalkfelsen von ungefähr 50.000 m², ragt 332 m aus dem Meer. Er ist mit dem Festland mittels einer Landbrücke vereinigt, was das Resultat eines geologischen Bergrutsches von der Sierra de Oltá war.

- Um dem Peñon de Ifach hinaufzusteigen, können wir unser Fahrzeug in der Hafenzzone parken. Von dort, steigen wir bis zum „Centro de Información“ des Naturparks auf. Der Naturpark verfügt über einen Parkplatz für Behinderte. Um ihn aber zu benützen wird ein Behindertennachweis benötigt. Die Rote Route führt uns zum Gipfel des Peñon de Ifach, es wird aber empfohlen mit Kindern allein die Route bis zum Tunnel zu unternehmen. Mit ihnen können wir die Aula de la Naturaleza mit ihrer Ausstellung bez. Flora und Fauna besichtigen. Diese Route dauert 30' (hin).

Tel. Naturraum: 679 195 912 - 96 583 75 96.

- **Ein denkwürdiger Spruch: "Foc en Ifac, moros en la costa" ("Feuer im Ifach, Mauren an der Küste")**. Dieser Kriegsruf war in der Vergangenheit der Alarm des Wächters des Peñon für die Einwohner Calpes und warnte sie in 1744 des Auftauchens von fünf tunesischen Schiffen an der Küste. Dieser Alarmruf ist von Vater auf Sohn weiter gegeben worden und hat ausserdem jedes Jahr sein Gedenkniss in den Gemeindefesten.



- **Der Peñon de Ifach ein sehr wichtiger Wachturm** bez. Piraten an der Küste wurde, von wo man die Küste von La Marina überwachte und der auch als Zuflucht verwendet wurde. Wir wissen, dass sich im Peñon sehr alte Zivilisationen niedergelassen haben, was die Präsenz eines Iberischen Dorfes beweist. Die Datierung dieses Dorfes war dank der griechischen Keramik (IV-III Jahrhundert v. Chr.) möglich.

- **Der Real Club Náutico Calpe** befindet sich zu seinen Füßen, wie auch der Fischerhafen, Sandstrände, und kristallklares Wasser, der Levante Strand oder La Fossa (Nord) und Cantal Roig und Arenal-Bol (Sud). Der Peñon ist ein Treffpunkt für Bergsteiger und Taucher, die ihre Kräfte in seinen Bergwänden und Tiefen messen möchten.

- **Während seiner ganzen Geschichte hat der Peñon verschiedenen Eigentümern gehört.** In 1862 hat er der Gemeinde Calpe gehört und wurde danach von verschiedenen Personen erstanden bis zu seinem Kauf in 1987 durch die Generalitat Valenciana, die ihn zum Naturpark machte.

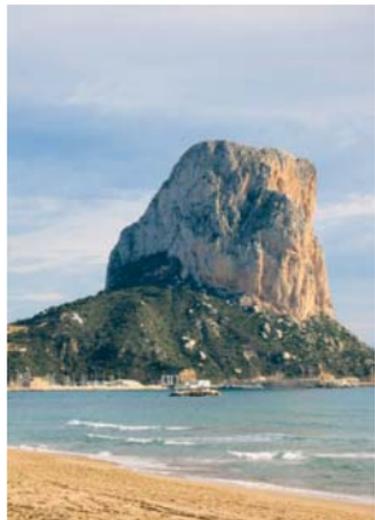
- **Nahe bei ihm können wir die Salinen von Calpe** innerhalb ihrer Lagune besichtigen. Mit dem Laufe der Zeit wurde sie durch Sand gefüllt. Die Lagune wurde in Salinen umgewandelt, welche im XVII. Jahrhundert aufgegeben und später wieder rückgewonnen wurden.

- **Die Öffnungszeiten** des Centro de Información des Naturparks des Peñon de Ifach sind:

- Herbst/Winter/Frühling:
Montag, Mittwoch und Freitag
von 9:00 bis 14:00 Uhr. Dienstag
und Donnerstag von 9:00 bis
14:00 Uhr und von 16:00 bis
17:30 Uhr. Wochenende und
Feiertage von 9:30 bis 14:30 Uhr.

- Sommer: von Montag bis
Freitag von 8:30 bis 14:30 Uhr.
Wochenende und Feiertage von
9:30 bis 14:30 Uhr.

Tel. Naturraum: 679 195 912 -
96 583 75 96.





Natürliche und kulturelle Umwelt

- **Peñón de Ifach.** Es existiert ein Centro de Visitantes in der Nordwand des Peñons. Tel. Naturraum: 679 195 912 - 96 583 75 96 <http://parquesnaturales.gva.es/espnaturales.htm>

- **Die Salinen** sind ein Naturparadies für eine grosse Vielfalt von Zugvögeln, was sie einer Natur-Enklave von grossem Interesse macht.

- **Die Fischversteigerung** und der Hafen. Dort findet die Fischversteigerung statt (von Montag bis Freitag : ungefähr von 17:00 bis 19:00 Uhr). Sie stellt eine der attraktivsten und meistbesuchtesten Aktivitäten von Calpe dar.

- **Strände und Buchten.** Calpe hat 13 Km Küste mit Stränden und Buchten perfekt ausgerüstet für das Baden und für mehrere Wassersportarten. Ausserdem verfügen sie über ISO Zertifizierungen 9001 und 14001 für Umwelt Management und Qualität. Die Strände Arenal-Bol, Levante oder La Fossa verfügen ausserdem über das Zertifikat der blauen Fahne und über das „Q“ der Tourismus Qualität. Sie sind im Sommer geöffnete und verfügen über Toiletten, Duschen und Umkleidekabinen.

- **Baños de la Reina.** Wenn es sich auch in Wirklichkeit um eine römische Fischfarm handelt, erzählt die Legende, dass sich dort eine maurische Königin badete und die durch einen Gang vom Berg dorthin gelangte.

TOURIST INFO CENTRO

Plaza del Mosquit, s/n
Tel. (+34) 96 583 85 32
Fax (+34) 96 583 85 31
E - 03710 CALPE - Alicante

TOURIST INFO LONJA

Puerto Pesquero, s/n
Tel. (+34) 96 583 74 13
Fax (+34) 96 583 95 17

TOURIST INFO ESTACIÓN

Avda. Generalitat Valenciana
(junto Terminal de Autobuses)
Tel. (+34) 96 587 40 60
Fax (+34) 96 587 56 94

TOURIST INFO PEÑÓN

Avda. Ejércitos Españoles, 44
Tel. (+34) 96 583 69 20
Fax (+34) 96 583 12 50

calpecentro@touristinfo.net
www.calpe.es



100% diferent



www.viajarenfamilia.net
Diseño y Redacción Técnica



viajarenfamilia.net